



# msf Mauersanit, flüssig

Lösemittelfreies Injektionsmittel zur nachträglichen Horizontalabdichtung im Bohrloch-Druckinjektions-Verfahren. Auch drucklos anwendbar.



Seite 1 von 2

- Zusammensetzung:** epasit msf ist eine flüssige Lösung aus Silanen.
- Anwendungsgebiet:** epasit msf dient zur nachträglichen Horizontalabdichtung im Bohrloch-Injektions-Verfahren und verhindert aufsteigende und kapillar wandernde Mauerfeuchtigkeit. Es ist eine gebrauchsfertige, blau eingefärbte Flüssigkeit. Die Injektion erfolgt drucklos durch Tränken oder unter Druck durch maschinelles Einpressen. Die Druckinjektion ist zu bevorzugen. Die Injektion sollte in Kombination mit einer vertikalen Sanierputz-Flächensanierung mit epasit MineralSanoPro Ipf-WTA erfolgen.
- Untergrund:** Injektion möglichst vor Abschlagen des alten Putzes durchführen. Um die Wirksamkeit der Maßnahme sicherzustellen, soll vorab der Durchfeuchtungsgrad im Mauerwerk ermittelt und die Beschaffenheit vom Mauerwerk durch eine Probeöffnung überprüft werden.
- Verarbeitung:** Hohlräume im Mauerwerk zuerst mit Einpressmörtel drucklos oder unter Druck verfüllen (siehe technisches Merkblatt Einpressmörtel epasit epm).
- Mauerwerk im Winkel von ca. 30° schräg nach unten anbohren, so dass mindestens eine Lagerfuge durchbohrt wird. Bei Mauerdicken über 60 cm zweiseitig bohren. In Sonderfällen kann auch waagrecht gebohrt werden. Erschütterungsarme Geräte verwenden.
- Bohrlochtiefe: Bei einseitiger Bohrlochanordnung bis ca. 5 cm vor Maueraustritt. Bei zweiseitiger Bohrlochanordnung ca. 2/3 der Mauerdicke.
- Bohrlochdurchmesser: Bei druckloser Injektion bis 30 mm. Bei Druckinjektion mit epasit Kunststoffpacker 12 mm.
- Bohrlochabstand: ca. 10 cm.
- Bohrlochanordnung: Je nach Saugfähigkeit des Mauerwerks einreihig oder zweireihig. Bei zweireihiger Bohrlochanordnung untere Reihe direkt über Geländeoberkante bzw. Fußbodenniveau und die obere Reihe versetzt in 8 cm Abstand anordnen. Die zweireihige Bohrung wird empfohlen, wenn keine durchgehende Lagerfuge vorhanden ist (z. B. bei Misch- oder Bruchsteinmauerwerk). Die Bohrung und Injektion der oberen Reihe erst durchführen, wenn die Injektion der unteren Reihe komplett abgeschlossen ist.
- Bohrlöcher mit Druckluft oder Staubsauger reinigen. Glas, Keramik, Holz und Metall vor Spritzern schützen. Keine Geräte aus Aluminium oder Leichtmetall benutzen.
- Bei druckloser Injektion epasit msf mittels Trichter bis zur Sättigung des Mauerwerks einfüllen.
- Für Druckinjektion 12 mm-Flachkopfnippel-Kunststoffpacker einschlagen. Mit Mauersanit flüssig epasit msf bis zur Sättigung im Niederdruckverfahren (bis 10 bar) einpressen.
- Die Sättigung des Mauerwerks ist erreicht, wenn epasit msf an der Oberfläche austritt. Dies kann durch die Blaufärbung des Wirkstoffes kontrolliert werden. Der Farbton verschwindet selbständig nach kurzer Zeit. Mindestens 24 Stunden bis zum nächsten Arbeitsgang einwirken lassen. Packer entfernen bzw. abschlagen. Bohrlöcher ggf. mit epasit MineralDicht sperr oder epasit sp Schnellzement ausfüllen und verdichten.



# msf Mauersanit, flüssig

Lösemittelfreies Injektionsmittel zur nachträglichen Horizontalabdichtung im Bohrloch-Druckinjektions-Verfahren. Auch drucklos anwendbar.



**Verbrauch:**

<b>10 Liter Kanister</b>	5 - 10 l/m bei 50 cm starkem Mauerwerk	1 - 2 m/ Kanister
<b>25 Liter Kanister</b>	5 - 10 l/m bei 50 cm starkem Mauerwerk	2,5 - 5 m/ Kanister

Alle Verbrauchsangaben sind abhängig von der Saugfähigkeit und Dicke vom Mauerwerk. Genaue Mengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

**Lieferform:**

<b>In Kanistern à 10 Liter</b>	Artikel-Nr. 50100220	42 Kanister/Palette
<b>In Kanistern à 25 Liter</b>	Artikel-Nr. 50100221	24 Kanister/Palette

**Lagerung:**

Frostfrei, 6 Monate.

**Entsorgung:**

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll, flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben entsorgt werden.

**Sicherheitsratschläge:**

Angaben zur Einstufung und Kennzeichnung des Produktes entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt.

**Besonders zu beachten:**

Die Wirksamkeit der Horizontal Sperre ist mit einer Probeinjektion zu überprüfen. epasit msf ist eine blau eingefärbte, gebrauchsfertige, wässrige Lösung, die in saugenden Baustoffen eine Wasser abweisende Zone bildet. Die Blaufärbung des Wirkstoffes verschwindet nach der Verarbeitung selbständig.

Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abbindezeit deutlich verlängern. Nicht verarbeiten bei Luft- und Baukörpertemperaturen unter +8 °C bzw. über +30 °C sowie zu erwartenden Nachtfrösten. Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Holz, Metall etc.) vor der Verarbeitung abdecken und abkleben. Eventuelle Materialspritzer sind sofort mit Wasser zu entfernen. Werkzeuge nach Gebrauch sofort reinigen.

Merkblatt Nr. 4-10 „Injektionsverfahren gegen kapillaren Feuchtetransport“, herausgegeben von der WTA (Wissenschaftlich-Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege) beachten.

Weitere flankierende Maßnahmen wie ein Sanierputzsystem oder die Umsetzung von Bauwerksabdichtungen können je nach vorliegendem Befund notwendig sein.

**Qualitätskontrolle:**

Alle unsere Produkte werden im Labor ständig eigen- und extern fremdüberwacht. Unsere Fachberatung steht für alle weiteren technischen Fragen gerne zur Verfügung.